[Additional information: https://bawue.museum-digital.de/object/11999 vom 2024/04/27]

Object:	Antoninian des Philipp Arabs mit Darstellung der kapitolinischen Wölfin, 248 n. Chr.
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventory number:	MK 2310

Description

Im Jahre 248 n. Chr. konnte die eintausendste Wiederkehr der Gründung Roms begangen werden. Die Feiern standen unter dem Motto, das die Reversinschrift auf dem Antoninian von Philip Arabs nennt: SAECVLARES AVG(ustorum) – die Säkularfeier der Kaiser. An die Gründungslegende Roms erinnert auch das Rückseitenbild der Münze: Gezeigt ist die römische Wölfin, von der die Zwillinge Romulus und Remus gesäugt wurden, die später die Stadt gründen sollten.
Diese Münze wurde 1896 von der Reichslimeskommission in Köngen ausgegraben und zusammen mit sieben weiteren Stücken am 21. November 1908 nach Stuttgart ins Münzkabinett überwiesen.
[Matthias Ohm]

Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	Durchmesser: 23 mm, Gewicht: 3,31 g

Events

Created	When	248 CE
	Who	
	Where	Rome

Found	When	1896
	Who	
	Where	Köngen
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Romulus and Remus
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Romulus and Remus
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Philip the Arab (204-249)
	Where	
[Relation to time]	When	27 v. Chr. - 284 n. Chr.
	Who	
	Where	

Keywords

- Antoninianus
- Capitoline Wolf
- Coin
- Fundmünze
- Jubilee
- Personification
- Portrait

Literature

- Gebhart, Hans (1964): Die Fundmünzen der römischen Zeit in Deutschland. Bd. 2,4: Nordwürttemberg. Berlin
- Mattingly, Harold und Sydenham, Edward Allen (1949): The Roman Imperial Coinage, Bd. IV/4: Gordian III. to Uranius Antoninus. London, Nr. 15.